

1. EG-Druckluft-Bremsanlage im Motowagen

Störung	Ursache
Bei drucklosem Luftkreis 1 ist die gesamte Betriebsbremsanlage ohne Funktion.	
An der Entlüftung des Motorwagen-Bremsventils entweicht in der Lösestellung Druckluft ins Freie.	
Der Bremsbelag-Verschleiß an der Hinterachse ist zu gross.	
An der Entlüftung des ALB-Reglers der Hinterachse entweicht bei gelöster Bremse ständig Druckluft ins Freie.	
Nach dem Lösen der BBA ergibt sich ein Restdruck am Kupplungskopf "Bremse".	
Nach dem Erreichen des Druckregler-Abschaltdruckes hat der Tristop-Zylinder noch nicht gelöst.	
Nach Betätigen des Handbremsventils entweicht ständig Druckluft an der Entlüftung des Relaisventils ins Freie.	
Bei abgestelltem Motor entweicht über längere Zeit Druckluft an der Entlüftung des Lufttrockners ins Freie und der Vorratsdruck fällt ab.	
Bei einer Vollbremsung ist der Druck in der Anhänger-Bremsleitung (gelb) zu niedrig.	
An der Entlüftung eines ABS-Magnetventils an der Hinterachse entweicht bei gelöster Bremse ständig Druckluft ins Freie.	

2. EG-Druckluft-Bremsanlage im Anhänger

Störung	Ursache
Der Anhänger läuft im Teilbremsbereich auf den Motorwagen auf.	
Der abgekuppelte Anhänger wird nicht automatisch gebremst.	
Der Druckabfall pro Vollbremsung ist grösser als 0,7 bar.	
Der Belagverschleiß an der Vorderachse eines Deichsel-Anhängers ist zu gross.	
Bei gelöster Bremse entweicht Druckluft an der Entlüftung eines ABS-Relaisventils ins Freie.	
Nach dem Ankuppeln des Anhängers erhalten die Vorratsbehälter keine Druckluft.	
Nach einem Bremsvorgang kommt es zu Löseschwierigkeiten an der Vorderachse.	
In der Lösestellung entweicht Druckluft an der Entlüftung des Anhänger-Bremsventils ins Freie.	
Nach einer Vollbremsung kommt es zu Löseschwierigkeiten im Anhänger.	
Bei abgekuppeltem Anhänger entweicht Druckluft über den Kupplungskopf der Vorratsleitung ins Freie.	

3. EG-Druckluft-Bremsanlage im Kraftomnibus/Gelenkbus

Störung	Ursache
Bei Betätigung des Motorwagen-Bremsventils entweicht Druckluft an der Entlüftung des Magnetventils der Haltestellenbremse ins Freie.	
Der Druckregler schaltet andauernd ein und aus.	
Nach Einschalten der Haltestellenbremse ist der Druck in den Bremszylindern der Hinterachse zu hoch.	
Nach Betätigen des Handbremsventils sprechen die Tristopzylinder nicht an.	
Nach Ausfall des 3. oder 4. Kreises sprechen die Tristopzylinder automatisch an.	
Beim Betätigen der Haltestellenbremse entweicht Druckluft an der Entlüftung des ALB-Reglers.	
Bei Ausfall des Vorratskreises 2 wird bei Betätigung der BBA nur noch die 3. Achse gebremst.	
In der Fahrstellung entweicht Druckluft an der Entlüftung des Anhänger-Steuerventils ins Freie.	
In der Fahrstellung entweicht Druckluft an der Entlüftung der ABS-Ventile der Mittelachse ins Freie.	
Achse 3 im Gelenkbus wird im Teilbremsbereich (BBA) ständig überbremst.	